

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg

Pressekonferenz

19. Mai. 2010, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Thema:

ARCHITEKTURTAGE am 28. und 29. Mai



Weitere Informationen und Fotos:
INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 3
tel. + 43 / 662 / 87 88 67
fax + 43 / 662 / 87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at
Bürozeiten: Di-Fr 12-17 Uhr

Architekturtage 2010 28–29 Mai

www.architekturtage.at



ARCHITEKTURTAGE 2010: Ansichtsexemplar - Architektur eins zu eins erleben: Am 28. und 29. Mai 2010 finden zum fünften Mal die Architekturtage in ganz Österreich statt und feiern somit ihr erstes Jubiläum. Ein umfangreiches Programm bietet vielfältige Möglichkeiten, Architektur hautnah zu erleben, Neues zu entdecken und Ungewöhnliches zu verstehen: <http://www.architekturtage.at>

Pressekonferenz Architekturtage 2010

Mittwoch, 19. Mai 2010, 10.00 Uhr

Raum für Architektur im Künstlerhaus, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Es sprechen:

Dr. Roman Höllbacher, Leiter der Initiative Architektur, über das Gesamtprogramm

Jürgen Lichtmanegger, Squirrelkids, über das Jugendprojekt Giant-Sequencer

O. Univ.-Prof. Herbert Kapplmüller, Universität Mozarteum, Abteilung Bühnenbild

Ass.-Prof. Dr. Kai Bachmann, Universität Mozarteum, Abteilung Bühnenbild

Informationen und Pressefotos unter:

www.architekturtage.at

<http://www.architekturtage.at/2010/salzburg>

<http://www.initiativearchitektur.at/page.php?id=105&item=1573>

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

ARCHITEKTURTAGE IN GANZ ÖSTERREICH

Ansichtsexemplar – Architektur 1:1 erleben

Wenn sich Architektur im Maßstab 1:1 befindet, dann lässt sie sich begehen, erleben, erklären und begreifen. „1:1“ lautet daher auch das Motto der Architekturtage, die am 28. und 29. Mai 2010 bereits zum fünften Mal in ganz Österreich stattfinden und somit ihr erstes Jubiläum feiern.

Alle neun Bundesländer laden dabei zu einem spannenden und vielfältigen Programm: Interessante Gebäude können besichtigt werden und Architekturbüros öffnen ihre Türen. Führungen und Exkursionen quer durchs Land und über die Grenzen hinaus, Baustellenbesuche, Vorträge, Ausstellungen, Filme, Kunstevents und Feste machen an diesen Tagen die Architektur in Österreich zur Hauptsache.

Ob Freiraumgestaltung oder Wellness-Architektur, Bauten für die Sommerfrische, Arbeits- oder Kulträume, Architektur im Film, das Thema Heimat, die Bewusstseinschärfung für Architektur im Alltag und Grenzüberschreitungen in die Slowakei und nach Ungarn – die Architekturhäuser in allen neun Bundesländern lassen Architektur 1:1 zum spannenden Erlebnis werden.

Natürlich bieten die Architekturtage 2010 wieder ein spezielles Kinder- und Jugendprogramm mit spannenden Workshops und auf die Altersgruppen zugeschnittenen Veranstaltungen.

Durch eine Kooperation mit dem Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit setzen die Architekturtage 2010 auch einen besonderen Schwerpunkt im Bereich des energieeffizienten Bauens.

Die detaillierten Informationen sowie Pressefotos und vieles mehr finden Sie auf der Homepage www.architekturtage.at, die sich ebenso wie die Drucksorten in neuem Design präsentiert – und als multifunktionale Service-Site für alle TeilnehmerInnen der Architekturtage fungiert. Hier kann man sich umfassend informieren und sich ein ganz persönliches Programm für die Architekturtage 2010 zusammenstellen.

Die Architekturtage sind ein Projekt der Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung Österreich und stehen unter dem Ehrenschutz von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer.

ARCHITEKTURTAGE IN SALZBURG

Die Vielseitigkeit der Architektur 1:1 erleben

Die Eröffnung der Ausstellung „Architektur wie sie im Buche steht“ bildet den Auftakt der Architekturtage 2010 in Salzburg. Im Mittelpunkt steht buchstäblich die Architektur als Fiktion in Werken der Weltliteratur. Mitten in die Realität des Gebauten führen hingegen die zahlreichen von ExpertInnen geleiteten Touren, mit denen an den Folgetagen Stadt und Land Salzburg erkundet werden. In der entspannten Atmosphäre von Architekturlounges stellen sich ArchitektInnen in Pecha-Kucha-Manier vor. Diese überaus menschliche Seite der Architektur, wenngleich mit einer ganz anderen sozialen Komponente, verfolgt auch das Fokusthema Glaubensräume. Dabei tauchen wir in die Welt fremder Kulturen und Religionen ein.

Und auch die Jugend haben wir nicht vergessen: ein speziell auf verschiedene Altersgruppen abgestimmtes, interaktives Kinder- und Jugendprogramm lässt Architektur 1:1 zum spannenden Erlebnis werden.

Stadtspaziergänge, Ausstellungen, Lounges, offene Ateliers, Feste, Exkursionen, Kinderprogramm, Lesungen: Salzburgs umfangreiches Programm mit **41 Einzelveranstaltungen** bietet auch heuer wieder vielfältige Möglichkeiten, Architektur hautnah zu erleben, Neues zu entdecken und Ungewöhnliches zu verstehen.

Freitag, 28. Mai

Einblicke vermitteln Von offenen Ateliers und abendlichen Lounges

In den zahlreichen offenen Architekturateliers kann man die Produktion von Architektur 1:1 erleben. Ebenso geben die Abteilung Bühnenbild der Universität Mozarteum und die Altstadtkommission der Stadt Salzburg Einblick in ihre Arbeit. Das aktuelle Baugeschehen in der Stadt wird in Stadtspaziergängen für Schulklassen und Interessierte beleuchtet. Die Salzburger Architekturszene verschiedener Regionen präsentiert sich am Abend in Architekturlounges: Im Nexus in Saalfelden, in der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten Salzburg und im Kindergarten Sighartstein.

Samstag, 29. Mai

Architektur feiern Giant-Sequencer, Exkursionen und Glaubensräume

Am Vormittag werden in einer szenischen Lesung Texte zur Ausstellung „Architektur wie sie im Buche steht“ von jungen SchauspielerInnen vorgetragen. Die interaktive Show „Giant-Sequencer“ der Squirrelkids und das Bauen einer Stadt aus Lehm mit den ARTgenossen sorgen dafür, dass Kindern nicht langweilig wird. In zahlreichen Busexkursionen wird das neue Bauen im ganzen Land erkundet. Die thematischen Spaziergänge und Stadtrundfahrten in der Stadt Salzburg sowie das Schwerpunktthema Glaubensräume werden am Abend mit einem gemeinsamen öffentlichen Mahl festlich abgeschlossen.

HIGHLIGHTS

Ausstellung und Eröffnung der Architekturtage

„Architektur wie sie im Buche steht“

Architekturen als Schauplätze der Weltliteratur

Eröffnung: Donnerstag, 27. Mai, 19 Uhr

Raum für Architektur, Künstlerhaus, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit dem Architekturmuseum der TU München.

Das Eröffnungsfest der Architekturtage wird exklusiv von der Firma Wiesner Hager gesponsert.

Mit Worten bauen, so könnte man die Ausstellung „Architektur wie sie im Buche steht“ umschreiben. Sie zeigt in ausgewählten Modellen Architekturen als Schauplätze der Weltliteratur. Schriftsteller wie Adalbert Stifter, Thomas Bernhard oder Umberto Eco sind Architekten der Sprache, so sehr wie von erdachten Bauten und Räumen. Die Ausstellung reflektiert auf hintergründige Weise das Motto der Architekturtage: Architektur 1:1 erleben steht hier für das Phänomen Architektur, das stets im Kopf beginnt.

Eröffnungsrede: Hilde Strobl, Architekturmuseum der TU München

Anschließend: Fest mit Milonguita (Tango argentino)

Öffnungszeiten zu den Architekturtagen: Freitag und Samstag, jeweils von 11:00-19:00 Uhr

Öffnungszeiten regulär: Dienstag bis Freitag, 14 bis 19 Uhr

Ausstellungszeiten: **bis 8. Juli 2010**, Di – Fr 14:00-19:00 Uhr

Architektur gelesen

Szenische Lesung zur Ausstellung „Architektur wie sie im Buche steht“

Samstag, 29. Mai, 11 Uhr

Raum für Architektur, Künstlerhaus, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Studierende der Abteilung Schauspiel und Regie der Universität Mozarteum lesen Passagen aus den Werken der Ausstellung.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Verein Literaturfest Salzburg durchgeführt.

Weitere Ausstellungen

Finissage „Fliegende Klassenzimmer“, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten

<http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5567>

Stadtwerke Lehen, Villa Stadtwerk

<http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5568>

Führung „Glaubensräume“

ein interkultureller Dialog

Samstag, 29. Mai 2010, 13 bis 19 Uhr

Treffpunkt: Schallmooser Hauptstraße 40

Führung: Josef Mautner und Ursula Liebing, Plattform für Menschenrechte

Tour mit Fahrrad, geschlossene Kleidung und Kopfbedeckung erforderlich.

Salzburg ist eine Stadt der Kirchen, fast ausnahmslos der katholischen. Die erste evangelische Kirche entstand 1864, die Synagoge stammt aus dem Jahr 1901. Mittlerweile gibt es ein Gebetshaus der Sikhs, einen hinduistischen Tempel, mehrere muslimische Gemeinden, aber auch andere christliche Kirchen wie die Altkatholiken, die verschiedenen orthodoxen Gemeinden und Freikirchen. „Glaubensräume“ ist eine kleine Pilgerreise zu und mit den Religionsgemeinschaften in dieser Stadt, die Einblicke in die „anderen“ Kulturen und Religionen geben soll.

Etappen der Führung:

Tempel der Sikhs (Schallmooser Hauptstraße)

Synagoge (Lasserstraße)

Muslimischer Gebetsraum (Gnigler Straße)

Altkatholiken (Schloss Mirabell)

Evangelische Gemeinde, Christuskirche (Schwarzstraße)

Franziskanerkloster (Sigmund-Haffner-Gasse)

Domkrypta (Installation Christian Boltanski)

An jedem der angegebenen Gebetsräume werden versierte Vertreter den TeilnehmerInnen der Führung einen authentischen Einblick in Lage der jeweiligen Glaubensgemeinschaft in Salzburg vermitteln.

Anschließend: **Gemeinsames Mahl der Religionsgemeinschaften**

Abschlussfest der Architekturtage

Samstag, 29. Mai 2010, 19 bis 22 Uhr

Furtwängler-Garten Salzburg

Im Anschluss an den Rundgang Glaubensräume wird um 19 Uhr im Furtwängler-Garten ein gemeinsames und öffentliches Mahl stattfinden. Alle Gruppen sind eingeladen, einfache, aber typische Speisen mitzubringen und diese gemeinsam zu verzehren. Die INITIATIVE ARCHITEKTUR errichtet dazu einen langen Tisch, an dem dieses Mahl stattfindet.

Auch beim Abschlussfest:

Vorstellung des Jugendprojektes "Glaubensrouter Salzburg - ein Stadtplan der Gebetsstätten".

Ein Projekt der ARTgenossen mit Schülern des Privatgymnasiums der Herz Jesu Missionare in

Liefering (Klasse 3d – BE, Geschichte, Religion)

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

KINDERPROGRAMM

Link: <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?id=4&category=4>

Giant-Sequencer**Musik-Steuerung im öffentlichen Raum**

Samstag, 29. Mai, 14 bis 17 Uhr

Rasenfläche der Neuen Mitte Lehen

gesponsert von: Reditune Audio & Video und Radiofabrik

Die Squirrellkids, ein Verein, der Naturwissenschaften für Kinder erlebbar macht, widmen sich heuer dem räumlichen Erlebnis von Architektur durch Musik.

Vorgegebene Bausteine mit Symbolen erzeugen durch ihre Bewegung im Raum Klänge. In einer von Kindern gestalteten Choreographie können sie sogar ein Musikstück ergeben.

Dieses Raum- und Klangexperimente werden sogar live im Radio übertragen!

Zu hören auf „Radiofabrik“, 107,5 und 97,3 mhz.

Projekte von Schulklassen:

Fata Morgana: <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5691>

...und das Wort ist Raum geworden <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5692>

Kinderbaustellen und -werkstätten

<http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5694>

<http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5695>

Kinderworkshop mit Frühschoppen und live-Musik im Pongau

<http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5714>

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

OFFENE ATELIERS UND GEBÄUDE

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?id=4&category=10>

Offenes Atelier und Installation

Universität Mozarteum

Freitag, 28. Mai 2010, 14 -18 Uhr

Universität Mozarteum, Abt. für Bühnen- und

Kostümgestaltung, Film- und Ausstellungsarchitektur, Paris-Lodron-Straße 9, 5020 Salzburg

Installation „Loges Treppe“

Wie kann Musik Architektur inspirieren oder selbst Architektur werden oder Architektur Musik, das war die Frage, deren Antwort Loges Treppe geworden ist.

Die Studierenden der Abteilung für Bühnen- und Kostümgestaltung, Film- und Ausstellungsarchitektur erarbeiten im Studienjahr 2009/2010 unter der Leitung von Univ.-Prof. Herbert Kapplmüller und Mag. Lisa Stumpfögger den RING DES NIBELUNGEN von Richard Wagner.

Die Verwandlungsmusik für den Szenenwechsel vom zweiten auf das dritte Bild im RHEINGOLD, der groß angelegte Abstieg der Götter Wotan und Loge in die Tiefen des Rheins, von „Auf Bergeshöhen“ durch die Schwefelkluft nach „Nibelheim“, war die musikalische Inspirationsquelle für die vor Ihnen liegende psychophysische Installation, die aus Worms entwendete U-Bahn-Station „Kluft“.

Loges Musik sind chromatische Sechzehntelläufe, was für die architektonische Überformung Gleichabständigkeit hinsichtlich zweier musikalischer Parameter bedeutet. Chromatische Tonleitern in Sechzehntelbewegung sind im Bild der Treppe umgesetzt. Das schwindelerregende Auf und Ab der Verwandlungsmusik leitet die Imagination des Hörers in unauslotbare Tiefen ...

Diese Tiefen finden ihren Reflex in Bergeshöhen. Das Geländer aus Licht über dem Eingang zu dem Ort aus dem es, nach den Berichten der germanischen Mythologie, keine Rückkehr gibt, ist eine direkte optische Übersetzung des Rhythmus der Ambosse der Nibelungen, eine Hommage an Wagners dialektische Kunst.

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5707>

Offenes Gebäude

Kindergarten Sighartstein

Sighartstein 37, Neumarkt am Wallersee,

Freitag, 28. Mai 2010, 17:00-19.30 Uhr

Architektur: kadawittfeldarchitektur

Fertigstellungsjahr: 2009

Führung: Daniela Rogl (Kindergarten Sighartstein)

Der Kindergarten Sighartstein ist ein sich wie ein Chamäleon in den Landschaftsraum einfügender Kindergarten inkl. Krabbelgruppe für 4 Gruppen.

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

Genius Loci - der erste Eindruck vor Ort inmitten grüner Wiesen und Feldern führt zu dem Konzept der gebauten Spielwiese. Die erhöhte, abstrakt stilisierte vorgesetzte „Gras“-Fassade des kubischen Gebäudes fasst einerseits das Volumen zusammen und stiftet außerdem Identität und Orientierung für den Kindergarten.

Im Inneren folgt die Organisation des 2-geschossigen Baukörpers der Logik der Nutzung: Während im Erdgeschoss die 2 Kindergartengruppen mit direktem Gartenzugang angeordnet sind, liegen die 2 Gruppenräume der Krabbelgruppen im geschützten Obergeschoss. Sämtliche Nebenräume orientieren sich nach Osten, alle Gruppenräume sind auf der Südseite des Hauses angeordnet. Das Herzstück des Entwurfes ist der multifunktionale Bewegungsraum mit Tribüne. Als öffentlicher Kommunikationsraum verbindet er den Kindergarten mit der Krabbelgruppe und schafft ein großzügiges Raumkontinuum zwischen oben und unten.

Link: <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5995>

Offenes Gebäude

Passivwohnanlage Samer Mösl

Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2010 - nominiert

Freitag, 28. Mai 2010, 14.00 -15.30 Uhr

Treffpunkt: Besucherparkplatz, Lerchenstr. 7-25, 5023 Salzburg-Gnigl

Die PreisträgerInnen der Staatspreise für Architektur und Nachhaltigkeit 2010 werden am 27. Mai 2010 bei einer feierlichen Galaveranstaltung bekanntgegeben und durch Umweltminister Nikolaus Berlakovich ausgezeichnet.

Salzburg öffnet sein nominiertes Gebäude anlässlich der Architekturtag 2010. Lernen Sie die Möglichkeiten und Vorteile des nachhaltigen Bauens kennen!

Gemeinsam mit dem Bauträger Heimat Österreich und der ausführenden Holzbaufirma Meiberger Holzbau GmbH wird zur **Bau- und Wohnungsbesichtigung** geladen. **Mit rund 60 Wohnungen** zählt die Passivwohnanlage Samer Mösl zu den größten Österreichs. Aus einem österreichweit ausgeschriebenen Architekturwettbewerb hervorgegangen vereint sie zeitgemäße Formensprache mit ökologischem Know-how. So erfolgt die zentrale Energieversorgung über eine Biomasse-Heizzentrale mit Pellets und eine Solaranlage am Dach. Jede Wohnung verfügt über eine kontrollierte Wohnraumlüftung.

„**Das winkelförmige Konzept der Wohnungsgrundrisse**“ stellte die Jury fest „erlaubt eine interessante Durchwegung der Gebäudeteile, verbindet die Grünräume und bildet in der gesamten Gebäudestruktur angenehme Zäsuren und damit eine maßstäbliche Gliederung in der Längsausrichtung.“

Link: <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?item=5994>

STADTSPAZIERGÄNGE

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?id=4&category=2>

Neues in der Fürstenstadt

Führung: Viktor Brojatsch, Altstadtkommission

Freitag, 28. Mai 2010, 8.15 Uhr

Treffpunkt: Toscaninihof, 5020 Salzburg

Traumhaustour

Führung: Norbert Mayr, Architekturhistoriker, - publizist

Freitag, 28. Mai, 14.30 – 17.30 Uhr

Treffpunkt: Haus D, Kühbergstraße 28, 5020 Salzburg

Von Ufer zu Ufer

Führung: Raimund Gutmann, wohnbund:consult

Freitag, 28. Mai, 14.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Kammer der Architekten und Ingenieurskonsulenten, Gebirgsjägerplatz 10, 5020 Salzburg

Architektur-Highlights

Führung: Donia Parmasche (Parmasche Architekten) und Peter Schmid (arch4you), Architekten

Freitag, 28. Mai, 13 Uhr bis 16 Uhr stündlich

Treffpunkt: Mirabellplatz Panorama-Tours-Pavillon, 5020 Salzburg

Neues Wohnen in der rechten Altstadt

Führung: Wilhelm Lankmayer, Architekt

Samstag, 29. Mai, 10.00-13.00 Uhr

Treffpunkt: Imbergstraße 31, 5020 Salzburg

Wohn-Landschaft Salzburg Süd

Führung: Thoma Keidl, Geograph

Samstag, 29. Mai, 14.00-17.00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Künstlerhaus, Hellbrunnerstraße 3, 5020 Salzburg

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

ARCHITEKTURLOUNGES

Link: <http://www.architekturtag.at/2010/event.php?id=4&category=10>

Jeweils Freitag 28. Mai 2010, 19.30 Uhr

Architekturlounge Flachgau,

Kindergarten Sighartstein, Sighartstein 37, Neumarkt am Wallersee

Architekturlounge Salzburg Stadt + Finissage der Ausstellung „Das fliegende Klassenzimmer“,

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Gebirgsjägerplatz 10, Salzburg

Architekturlounge Saalfelden,

Kunsthaus Nexus, Am Postplatz 1, Saalfelden

Als neues Format bei den Architekturtagen 2010 wird es Architekturlounges in Saalfelden (Kunsthaus nexus), in Neumarkt (Kindergarten Sighartstein) und in der Stadt Salzburg (Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten) geben, bei denen sich ArchitektInnen und PlanerInnen nach der Pecha-Kucha-Methode (20 Powerpoint-Folien in 6 min) vorstellen können. Die BesucherInnen können so in kurzer Zeit einen Über- bzw. Einblick in die vielfältige Szene bekommen.

Pecha-Kucha (jap., sprich: petschakutscha, "wirres Geplauder, Stimmengewirr") wurde 2003 im Architekturbüro Klein Dytham in Japan erfunden und ist inzwischen weltweit angewandt.

EXKURSIONEN MIT DEM REISEBUS

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?id=4&category=2>

Samstag, 29. Mai 2010, den ganzen Tag

Touren mit dem Reisebus in die Salzburger Bezirke Tennengau, Flachgau, Pongau und Pinzgau, um die neueren Bauwerke zu besichtigen.

Bustour F1: Salzkammergut, 9 bis 13 Uhr

Führung: Simon Speigner, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5493>

Bustour Pi1: Oberpinzgau, 9 bis 14 Uhr

Führung: Hendrick Innerhofer, Architekt

Treffpunkt Salzburg 8 Uhr, Busparkplatz Paris-Lodron-Straße

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5496>

Bustour Po1: Pongau Altenmarkt, 9 bis 13 Uhr

Führung: Tom Lechner, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5496>

Bustour F2: Seengebiet Flachgau, 14 bis 18.30 Uhr

Führung: Michael Strobl, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5482>

Bustour T: Tennengau, 14 bis 18.30 Uhr

Führung: Karl Thalmeier, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5494>

Bustour Po2 Pongau Gasteinertal, 14:15 bis 18.30 Uhr

Führung: Robert Schmid, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5498>

Bustour Pi2: Unterpinzgau, 14:30 bis 18 Uhr

Führung: Hendrick Innerhofer, Architekt

Link: <http://www.architekturtage.at/2010/event.php?item=5495>

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

PRESSEFOTOS

Die Pressefotos sind frei in Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Architekturtage 2010 und bei Nennung des Fotografen/der Fotografin.

Allgemeines Sujet AT 2010:

Folder_Salzburg

Ausstellung „Architektur wie sie im Buche steht“:

Ausstellung Architektur wie: Roidhamers Kegel aus Thomas Bernhard © aus Winfried Nerdingers
Architektur wie sie im Buche steht

Offene Büros/Ateliers:

offenes Büro: Büro_berger.hofmann © bergerhofmann
offenes Atelier: Universität Mozarteum © Stefan Bachmann

Offenes Gebäude, Architekturlounge Flachgau:

offenes Gebäude: Kindergarten Sighartstein, Kadawittfeldarchitektur 2 © Daniela Rogl
offenes Gebäude: Samer Mösl, sps-architekten, © Jana Breuste IAS

Führung Glaubensräume:

Führung Glaubensräume: Glaubensgemeinde der Sikhs in Salzburg © Gurdwara Sanjhiwal Singh Sabha
Führung Glaubensräume: Krypta Dom_ Boltanski Vanitas_Salzburg Foundation © Wolfgang Lienbacher

Exkursionen in die Bezirke:

Flachgautour F2: Gusswerk, Loftbüros, Forsthuber Scheithauer Architekten, Salzburg, 2007, © Jana Breuste, IA
Flachgautour F2: Gusswerk, Halle 9 (Esprit), hobby a., 2006, © Jana Breuste, IA
Flachgautour F1: Haus Grill, Mack architects © Florian Grill
Flachgautour F1: zoom productions, Mack architects © Ulrich Grill
Pinzgautour Pi1: Intersport Bründl_Blocher Blocher & Partners © Johannes Vogt
Pinzgautour Pi2: EFH Haitzmann_Innerhofer oder Innerhofer Architekten © Hendrick Innerhofer
Pongautour Po2: Wohnanlage Schwarzach XIX Haus A © Robert Schmid

Stadtspaziergänge:

Traumhaustour: H Fischer Stegen_pichler_traupmann © andrew_phelps

Panoramatours „Architektur Highlights“

Panoramatour: Bürogebäude Postareal_koflerarchitects © Andrea Großschädl_IAS

Kinder- und Jugendprogramm:

Kinderprogramm: Die Stadt im Land von Kinderhand - Bauen mit Lehm © artgenossen_
Kinderprogramm: Neue Mitte Lehen (c) Jana Breuste IAS
Kinderprogramm: giant sequencer (c) www.d-touch.org

Pressekontakt:

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg

Tel. 0043/662/87 98 67, Fax 0043/662/87 28 69
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

SPONSOREN SALZBURG

Willkommen zu Hause



wiesner hager



[fibre C]
BY RIEDER